

Radioaktivität in Sedimenten des Bielersees – Eawag Ergebnisse publiziert

14. April 2014 | Andri Bryner

Themen: Schadstoffe

Im Sommer 2013 entnahmen die Eawag und das Schweizerische Institut für ABC-Schutz (LABOR SPIEZ) Sedimentkerne aus dem Bielersee und untersuchten die einzelnen Sedimentschichten auf Radioaktivität.

Diese Studie bestätigt die Existenz einer Cs-137-Spitze (Peak), die den veröffentlichten Abgaben von 1999 aus dem KKW Mühleberg zugeordnet werden kann. Für die Gesundheit der Bevölkerung stellt das Cs-137 in den Bielersee-Sedimenten laut Bundesamt für Gesundheit BAG keine Gefährdung dar. Der vollständige Bericht zur [Studie über Radioaktivität in Sedimenten des Bielersees](#) [pdf] steht auf der BAG Website zur Verfügung.

Weitere Informationen

Email: media@bag.admin.ch, Tel: 031 322 9505031 322 9505 (Medienstelle BAG)

Kontakt



Andri Bryner

Medienverantwortlicher

Tel. +41 58 765 5104

andri.bryner@eawag.ch

<https://www.eawag.ch/de/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/radioaktivitaet-in-sedimenten-des-bielersees-eawag-ergebnisse-publiziert>